



**Die Eine Welt-Promotorin informiert:
Neuigkeiten aus der Eine Welt-Arbeit**
Für Aktive und Interessierte aus der Region Oberbayern Süd

Ausgabe 4/2019

Herrsching, 23.10.2019

Liebe Engagierte in der Eine Welt-Arbeit und Interessierte in Oberbayern Süd,

dieser Newsletter enthält wieder zahlreiche spannende Information rund um Fairen Handel, Globales Lernen und Co. Ganz herzlich möchte ich alle, die im Globalen Lernen aktiv sind, zu unserer [Fortbildung „Eine Welt im Klassenzimmer“](#) einladen.

Und auch zur Auszeichnungsfeier des Landkreises Starnberg in Verbindung mit der [offiziellen Vorstellung und Verkostung der bereits seit einem Jahr erhältlichen „SeenLiebe-Schokolade“](#) sind Sie herzlich eingeladen.

Ich wünsche Ihnen viel Spaß beim Lesen dieser Ausgabe!

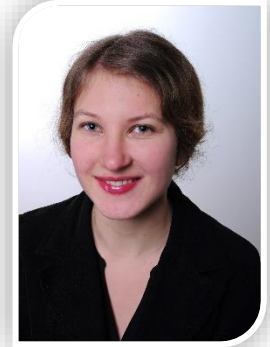
Und nicht vergessen: Gerne nehme ich auch Ihre Informationen, Veranstaltungshinweise oder Termine in den Rundbrief mit auf! Auch über Feedback oder Anregungen freue ich mich:

ew-promotor_in.obb.sued@indienhilfe-herrsching.de

Herzliche Grüße,

Annika Waymann

Eine Welt-Regionalpromotorin Oberbayern Süd



Eine Welt-Promotor*innen in Bayern: Eine Welt-Arbeit und Eine Welt-Politik fangen zu Hause an, im eigenen Leben, am eigenen Wohnort, im eigenen Land. In Bayern lebt Eine Welt-Politik durch die vielen Eine Welt-Initiativen, in denen sich mehrere tausend Menschen im Rahmen bürgerschaftlichen Engagements engagieren. Das (bundesweite) Eine Welt-Promotor*innenprogramm soll dieses Engagement stärken. Es unterstützt Initiativen, Organisationen und Einzelpersonen in ihrem Einsatz für globale Gerechtigkeit. Eine Welt-Promotor*innen geben Anstöße, informieren, beraten, vernetzen und bieten Weiterbildung an. Getragen wird das Programm von der Arbeitsgemeinschaft der Eine Welt-Landesnetzwerke in Deutschland e.V. und der Stiftung Nord-Süd-Brücken. Finanziert wird das Programm aus Bundesmitteln (BMZ) sowie von den Ländern. In Bayern ist das Eine Welt Netzwerk Bayern e.V., der bayerische Dachverband der Eine Welt-Akteur*innen, Träger und Koordinator des Programmes. Weitere Infos unter www.eine-welt-promotoren-bayern.de



**Die Eine Welt-Promotorin informiert:
Neuigkeiten aus der Eine Welt-Arbeit**
Für Aktive und Interessierte aus der Region Oberbayern Süd

Ausgabe 4/2019

Inhaltsverzeichnis

1. [Eine Welt Netzwerk Bayern e.V.](#)
 - a. [„Bayerischer Eine Welt-Preis“ 2020](#)
 - b. [Treffen des Forum Globales Lernen in Bayern](#)
 - c. [Initiative Lieferkettengesetz: Keine Gewinne ohne Gewissen](#)

2. [Globales Lernen / Schulen](#)
 - a. [Schulwettbewerb: alle für EINE WELT für alle](#)
 - b. [Lehrer*innen-Fortbildung – Eine Welt im Klassenzimmer](#)
 - c. [Neue Fairtrade-Schools](#)
 - d. [Fairtrade-Schüler*innenakademie](#)
 - e. [Neu: Ausleihbare Energiekiste](#)
 - f. [Projekt MENSCH. MACHT. HEIMAT.](#)
 - g. [BtE-Bildungsreferent*innen gesucht](#)
 - h. [Fortbildung: Eine Welt -Arbeit im Klassenzimmer – Herausforderungen und Chancen](#)

3. [Partnerschaftsarbeit](#)
 - a. [Neuer Praxisleitfaden für EuropeAid-Anträge](#)
 - b. [Partnerschaftsgruppentreffen der Region Oberbayern Süd](#)

4. [Fairtrade](#)
 - a. [Rückblick: Weltladentreffen der Region Oberbayern Süd](#)
 - b. [Neumarkt ist „Hauptstadt des Fairen Handels“](#)
 - c. [Fortbildung für Weltläden: Grundlagenkurs „Mit Bildung mehr erreichen“](#)

5. [Kommunen](#)
 - a. [Tool für Nachhaltige Vergabe](#)
 - b. [Bundesweite Beschaffungskonferenz](#)
 - c. [Infoveranstaltung zu Nachhaltiger und Fairer Öffentlicher Beschaffung in Bernried](#)
 - d. [Dialogveranstaltung zur Lösung des Problems von Plastikabfällen](#)
 - e. [Dossier „Starke kommunale Partner“](#)
 - f. [Leitfaden zur umweltfreundlichen öffentlichen Beschaffung von Software](#)

6. [Lesestoff und Filme](#)

7. [Termine](#)



Die Eine Welt-Promotorin informiert:
Neuigkeiten aus der Eine Welt-Arbeit
Für Aktive und Interessierte aus der Region Oberbayern Süd

Ausgabe 4/2019

EWNB e.V.

Anerkennung für bürgerschaftliches Engagement

„Bayerischer Eine Welt-Preis“ 2020

Der „Bayerische Eine Welt-Preis“ wird 2020 zum fünften Mal vom Freistaat Bayern, vertreten durch die Bayerische Staatskanzlei, gemeinsam mit dem Eine Welt Netzwerk Bayern e.V. verliehen.

Jetzt vormerken! Die Verleihung erfolgt am **Samstag, 25. April 2020**, in Landshut durch einen Vertreter der Bayerischen Staatsregierung. Die Verleihung des Bayerischen Eine Welt-Preises findet im Rahmen eines bayernweiten Empfangs zur Würdigung des bürgerschaftlichen Eine-Welt-Engagements statt, zu dem neben den Bewerbern um den Bayerischen Eine Welt-Preis weitere Eine Welt-Akteure eingeladen werden. Anmeldungen über das Eine Welt Netzwerk Bayern e.V.

Bewerbungsschluss: Freitag, 21. Februar 2020

Weitere Infos unter: <https://www.eineweltpreis.de/>



EWNB e.V. /
Globales
Lernen

Treffen „Forum Globales Lernen in Bayern“

Freitag, 8. November 2019, 14:30 - 17:30 Uhr, München

Das Forum Globales Lernen in Bayern ist eine bayernweite Plattform mit Vertreter*innen aus Pädagogik, Wissenschaft, Verwaltung, Eine Welt und Elternverbänden zur Verbreitung Globalen Lernens. Globales Lernen bedeutet dabei Bildungsarbeit, die den Blick und das Verständnis der Menschen für die Realitäten der Welt schärft. Das Forum Globales Lernen in Bayern wird vom Eine Welt Netzwerk Bayern e.V. koordiniert.

Sollten Sie / Ihre Gruppe im Forum Globales Lernen in Bayern mitarbeiten wollen, dann genügt eine kurze Nachricht an das Eine Welt Netzwerk Bayern:

Forum Globales Lernen in Bayern c/o Eine Welt Netzwerk Bayern e.V., Weiße Gasse 3, 86150 Augsburg, Tel.: 089/35040796, www.eineweltnetzwerkbayern.de, info@eineweltnetzwerkbayern.de



Die Eine Welt-Promotorin informiert: Neuigkeiten aus der Eine Welt-Arbeit Für Aktive und Interessierte aus der Region Oberbayern Süd

Ausgabe 4/2019

EWNB e.V.

Initiative für mehr Unternehmensverantwortung

Keine Gewinne ohne Gewissen

Tote bei Fabrikbränden, ausbeuterische Kinderarbeit, zerstörte Regenwälder: Deutsche Unternehmen sind weltweit immer wieder an Menschenrechtsverletzungen und Umweltzerstörung beteiligt, ohne dass sie dafür rechtliche Konsequenzen fürchten müssen. Damit muss Schluss sein fordert die Initiative Lieferkettengesetz.

Die Politik muss einen gesetzlichen Rahmen schaffen, mit dem Unternehmen verpflichtet werden, auch im Ausland Menschenrechte und Umweltstandards zu achten. Geschädigte müssen auch vor deutschen Gerichten ihre Rechte einklagen können. Aktions- und Infomaterial sowie Petition unter www.lieferkettengesetz.de

Nach dem Start der bundesweiten Kampagne für ein „Lieferkettengesetz“ am 10. September 2019 hat sich nun auch in Bayern ein Bündnis gegründet, das mehr unternehmerische Verantwortung in der globalen Lieferkette von Unternehmen einfordert. Die Akteure des bayerischen Bündnisses sind Organisationen, die zu den bundesweiten Trägern der Kampagne gehören oder als offizielle Unterstützer registriert sind: Brot für die Welt / Diakonisches Werk in Bayern, BUND Naturschutz in Bayern e.V., Campo Limpo e.V., DGB-Bayern, Eine Welt Netzwerk Bayern e.V., FAIR Handelshaus Bayern eG, Micha, Misereor in Bayern und Mission EineWelt. Ansprechpartner für das Bündnis in Bayern ist Dr. Alexander Fonari vom Eine Welt Netzwerk Bayern e.V. Der das Lieferkettengesetz aufgreifende „Runde Tisch Bayern: Sozial- und Umweltstandards bei Unternehmen“ tagt wieder am Freitag, den 29. November 2019, 13.30- 18.00 Uhr, in der IHK München und Oberbayern, Orleansstr. 10-12, München. www.eineweltnetzwerkbayern.de/csr



Globales
Lernen

Schulwettbewerb: alle für EINE WELT für alle

Wieso schwimmt immer mehr Plastikmüll in unseren Weltmeeren? Was für Folgen hat die Erderwärmung für unsere Lebenswelt? Und welche Auswirkungen hat unser Konsumverhalten weltweit? Fragen, die nicht nur Erwachsene beschäftigen. Auch Kinder und Jugendliche machen sich hierzu Gedanken und überlegen, was diese Themen für die EINE WELT bedeuten und welche Handlungsoptionen sie selbst dabei haben. Genau hier knüpft der Schulwettbewerb zur Entwicklungspolitik „alle für EINE WELT für alle“ an. Unter dem Motto „Meine, deine, unsere Zukunft?! Lokales Handeln – globales Mitbestimmen.“ startete der Wettbewerb im September 2019 in seine neunte Runde. Schüler*innen aller Jahrgangsstufen sind dazu aufgerufen, sich mit eigenen und fremden Vorstellungen von einem zukunftsfähigen Zusammenleben in der EINEN WELT auseinanderzusetzen. Mehr Informationen unter: www.einewelt-fueralle.de

alle für
EINE WELT
für alle



Die Eine Welt-Promotorin informiert:
Neuigkeiten aus der Eine Welt-Arbeit
Für Aktive und Interessierte aus der Region Oberbayern Süd

Ausgabe 4/2019

Globales
Lernen

Herrsching – Globales Lernen in der Praxis. Workshop zu Methodik und Didaktik

Lehrer*innen-Fortbildung – Eine Welt im Klassenzimmer

Donnerstag, den 6. November 2019, 14:00 – 17:30 Uhr, im
Welthaus „Alte Schule“ in Herrsching

Die Referenten Marita Matschke und
Christoph Steinbrink werden Sie in dieser
Fortbildung grundsätzlich in den
Themenbereich Globales Lernen
einführen.

Lernen Sie bewährte (Unterrichts-)



Globales Lernen

„Globales Lernen bedeutet Bildungsarbeit, die den Blick und das Verständnis der Menschen für die Realitäten der Welt schärft und sie zum Einsatz für eine gerechtere, ausgewogenere Welt mit Menschenrechten für alle aufrüttelt. Globales Lernen umfasst entwicklungs- politische Bildungsarbeit, Menschenrechtserziehung, Nachhaltigkeits-erziehung, Bildungsarbeit für Frieden und Konfliktprävention sowie interkulturelle Erziehung, also die globalen Dimensionen der staatsbürgerlichen Bildung“

„Maastrichter Erklärung zum Globalen Lernen“
[2002] – Europäisches Rahmenkonzept

Materialien und eine breite Palette an Methoden kennen. Das Besondere dieses Workshops wird das gemeinsame Ausprobieren sein. So können Sie z.B. verblüffende interkulturelle Missverständnisse aufklären und Ungerechtigkeiten im Welthandel in einem Simulationsspiel selbst erleben. Alle Materialien sind unmittelbar einsetzbar. Die Referent*innen bringen ihre langjährige Erfahrung in Schule, Lehrer*innenfortbildung und Universität ein und machen Mut für anderes Lernen.

**Ort: Welthaus „Alte Schule“
Großer Saal (1. Etage)
Luitpoldstr. 20
82211 Herrsching**

Veranstalter: Indienhilfe e.V. in
Zusammenarbeit mit dem Eine Welt
Netzwerk Bayern e.V.

Verbindliche Anmeldung (die Plätze

sind begrenzt) bis 30.10.2019 per E-Mail an Joya Ahluwalia:

joya.ahluwalia@indienhilfe-herrsching.de

Weitere Infos unter <http://www.indienhilfe-herrsching.de/termine>



Die Eine Welt-Promotorin informiert:
Neuigkeiten aus der Eine Welt-Arbeit
Für Aktive und Interessierte aus der Region Oberbayern Süd

Ausgabe 4/2019

Globales
Lernen /
Fairtrade

Fairer Handel im Landkreis Starnberg

Die Starnberger Schulen machen sich für den Fairen Handel stark!

Im Oktober wurden gleich zwei Schulen aus dem Landkreis Starnberg als Fairtrade-School ausgezeichnet – die Staatliche Realschule Gauting und das Christoph-Probst-Gymnasium Gilching. Herzlichen Glückwunsch!

Beide Schulen beließen es nicht bei Aktionen zum Thema Fairer Handel, sondern etablierten das Thema auch im Unterricht. Passend dazu wird der Landkreis

Starnberg Anfang November als Fairtrade-Landkreis ausgezeichnet – kaum eine Kommune im ganzen Landkreis hat sich noch nicht auf den Weg zur Fairtrade-Town gemacht.



Dr. Ina Schicker von TransFair e.V. zeichnet das CPG aus

Fairtrade-Schools in Bayern

Fairtrade-Schüler*innenakademie

TransFair e.V., Eine Welt Netzwerk Bayern, Mission EineWelt, Nürnbergs Agenda 21 Büro und die Akademie des Caritas-Pirckheimer-Hauses laden zur ersten bayerischen Fairtrade-Schüler*innenakademie ein. Anmeldung bis 01. November.

Zeit: Montag, 11.11.2019, ab 8.45 Uhr

Ort: Caritas-Pirckheimer-Haus, Königsstraße 64, 90402 Nürnberg

Die Akademie richtet sich an interessierte Schüler*innen ab Klasse 7 von Schulen in Bayern, die bei der Kampagne Fairtrade-Schools angemeldet und ausgezeichnet sind. Die Teilnahme unter 18 Jahren ist nur in Begleitung einer Aufsichtsperson/ Lehrkraft möglich. Teilnehmen können maximal 8 Personen einer Schule.

Mehr Infos [hier](#)





**Die Eine Welt-Promotorin informiert:
Neuigkeiten aus der Eine Welt-Arbeit**
Für Aktive und Interessierte aus der Region Oberbayern Süd

Ausgabe 4/2019

Schulen /
Globales
Lernen

Energie- und Umweltbildung

Neu: Ausleihbare Energiekiste

Lernen funktioniert am besten durch aktives Erleben! Hier setzen die Energiekisten des *Bayerischen Landesamtes für Umwelt* an und machen es Lehrenden wie Lernenden leicht, die Welt der Energiewende zu entdecken – mit Fakten, Hintergründen und Experimenten, Tüftelaufgaben und vielem mehr.

Drei Themenkisten stehen zum Ausleihen zur Verfügung: „Erneuerbare Energien“, „Stromsparen“ und „Fahrradwerkstatt Bikekitchen“. Zielgruppen sind vor allem Mittel- und Realschulen, sie und andere Bildungseinrichtungen in Bayern können sich die Energiekiste einfach und kostenlos ausleihen.

Weitere Informationen zu den Unterrichtsmaterialien sowie die Möglichkeit zum Ausleihen liefert der [Energie-Atlas Bayern](#).



Globales
Lernen

Bildungsprojekt in Südbayern

EU-Projekt MENSCH. MACHT. HEIMAT.

Das Projekt MENSCH.MACHT.HEIMAT ist ein Bildungsprojekt zur Förderung gesellschaftspolitischer Partizipation junger Menschen in Schulen, Vereinen und Betrieben im südlichen Bayern. Es ist angegliedert in Herzogsägmühle (Peiting, Diakonie in Oberbayern).

In alters- und zielgruppenspezifischen Workshop-Formaten ab 90 Minuten möchte das Projekt junge Menschen zu gesellschaftspolitischer Beteiligung motivieren. Mit vielfältigen und interaktiven Methoden besuchen die Referenten Sie in Ihrer Institution und ermöglichen einen lebendigen Zugang zu komplexen Themen wie Medienkompetenz, Gerechtigkeit, Migration, Flucht, Globalisierung und gesellschaftspolitischer Partizipation. Die interaktiven Workshops bieten jungen Menschen eine Möglichkeit zu gesellschaftspolitischer Reflexion und Partizipation.

Mehr Informationen unter <https://www.menschmachtheimat.eu/>



Die Eine Welt-Promotorin informiert: Neuigkeiten aus der Eine Welt-Arbeit Für Aktive und Interessierte aus der Region Oberbayern Süd

Ausgabe 4/2019

Globales
Lernen

Perspektivwechsel anregen – globale Zusammenhänge aufzeigen

BtE-Bildungsreferent*innen gesucht

„Bildung trifft Entwicklung“ (BtE) engagiert sich deutschlandweit für Globales Lernen, das Brücken schlägt zwischen globalen Zusammenhängen und den Lebenswelten hier vor Ort. Es werden wieder Referent*innen für die entwicklungspolitische Bildungsarbeit gesucht, die mindestens 12 Monate ohne Unterbrechung Lebens- oder Arbeitserfahrung in einem Land des Globalen Südens gesammelt haben, bzw. aus einem dieser Länder stammen.



Sie geben authentische Einblicke in weltweite Zusammenhänge, ermöglichen einen Perspektivwechsel und schaffen ein Bewusstsein für Themen und Herausforderungen der Globalisierung. Bevor Sie als Referent*in anfangen, werden Sie von BtE in einem Einstiegsseminar geschult.

Weitere Infos bei Bildung trifft Entwicklung - Regionale Bildungsstelle Bayern, Weiße Gasse 3, 86150 Augsburg, Tel: 0821-65072936, <https://www.eineweltnetzwerkbayern.de/bte/referentin-werden/wie-werde-ich-referentin.shtml>

Globales
Lernen

Fortbildung: Eine Welt-Arbeit im Klassenzimmer – Herausforderungen und Chancen

Donnerstag, 21. November 2019, 14.00 – 15.30 Uhr, Freising

Schulklassen sind meist keine freiwilligen Gemeinschaften. Darin liegt oft schon die erste Besonderheit. Wie man damit umgeht, welche Bedeutung Lehrer*innen-Schüler*innen-Beziehungen haben und wie lernwirksame Lernarrangements (Unterrichtsmethoden) aussehen, das soll in einem 90-minütigen Workshop zunächst reflektiert und dann praktisch umgesetzt werden.

Die Fortbildung richtet sich an ALLE Bildungsreferent*innen, die regelmäßig in Schulen gehen und ihr Bestes geben, manchmal aber Probleme mit ihrer Akzeptanz und der Disziplin seitens der Schüler*innen haben.

Die Referentin Uschi Zitzelsberger ist langjährige Lehrkraft, ehemalige Seminarrektorin und jetzt stellvertretende Schulleiterin in der Realschule II in Freising.

Sie verspricht eine kurzweilige Fortbildung mit Tricks, Tipps und Kniffen für den reibungslosen Umgang mit Schüler*innen aller Jahrgangsstufen.

Ort: Realschule II, Gute Änger 34 in Freising

Anmeldung an: wolf@eineweltnetzwerkbayern.de



Die Eine Welt-Promotorin informiert: Neuigkeiten aus der Eine Welt-Arbeit Für Aktive und Interessierte aus der Region Oberbayern Süd

Ausgabe 4/2019

Fördermög-
lichkeiten

Für Interessierte an EU-Anträgen:

Neuer Praxisleitfa- den für Zuschuss- Anträge bei EuropeAid



EuropeAid hat einen neuen "Practical Guide to Contract Procedures for EU External Actions" (PRAG) herausgegeben, der am 15. Juli 2019 in Kraft getreten ist. Der „PRAG“ ist ein umfassender Leitfaden für EuropeAid-Mitarbeitende und damit auch für Antragsstellende interessant. Er enthält Prozessbeschreibungen und Grundregeln für die Antragstellung und Implementierung, Erläuterungen sowie Vorlagen für die Formulare der Ausschreibungsdokumente für Calls for Proposals und die Verträge. Die nun im PRAG veröffentlichten Regeln u. Dokumente sind seit 15. Juli 2019 gültig. Die Dokumente werden als Grundlage für Ausschreibungen u. Verträge verwendet: <http://ec.europa.eu/europeaid/prag/>

Partner-
schaften
mit dem
Globalen
Süden

Partnerschaftsgruppentreffen der Region Oberbayern Süd

Montag, 11. November 2019, 18:00 –21:00 Uhr, Landsberg am Lech

Am 11.11.2019 lädt Eine Welt-Promotorin Anika Waymann in Kooperation mit Mission EineWelt (Regionalstelle für Südbayern), der Erzdiözese München u. Freising (Abteilung Weltkirche) sowie dem Bistum Augsburg (Abteilung Weltkirche) zum 3. Vernetzungstreffen der in der Region "Oberbayern-Süd" tätigen Partnerschaftsgruppen ein.



Themenschwerpunkt des Abends ist die „Medienarbeit mit Facebook, Twitter & Co“. Referent Andreas Ihm ist Pastoralreferent und Social Media Manager des Bistums Augsburg. Außerdem wird Ludwig Gernhardt von der Afrikahilfe Schondorf einen Vortrag über das Stipendienprogramm des Vereins in Tansania geben. Die Einladung mit Details finden Sie [hier](#).

Ort: Pfarrei Zu den Heiligen Engeln, Hindenburgring 15, 86899 Landsberg am Lech

Die Eine Welt-Promotorin informiert: Neuigkeiten aus der Eine Welt-Arbeit Für Aktive und Interessierte aus der Region Oberbayern Süd

Ausgabe 4/2019

Fairtrade

Rückblick

Weltladentreffen der Region Oberbayern Süd

Beim 2. Weltladentreffen der Region Oberbayern Süd am 11. Oktober in Murnau ging es um das Wichtigste für alle Weltläden – die Weltladen-MitarbeiterInnen. Annegret Lueg, Fair Handels-Beraterin des Eine Welt Netzwerk Bayern, gab einen Workshop mit Schwerpunkten auf Einarbeitungskonzepten und Bindung von MitarbeiterInnen.

Als Anregung nahmen die Teilnehmer mit, neuen Mitarbeitern den Einstieg in Zukunft mit einer „Willkommensmappe“ zu erleichtern. In dieser Mappe können Grundlagen des Fairen Handels vorgestellt werden und praktische Anleitungen zur Arbeit im Weltladen enthalten sein (Wie bedient man die Kasse? Wie stelle ich einen Gutschein aus? Wie führe ich Kundengespräche?). Außerdem kann sie eine Checkliste/ ein Lerntagebuch enthalten, mit dem die neuen Mitarbeiter sichergehen können, dass sie alle möglichen Situationen im Weltladen einmal erprobt haben.



Ein weiteres wichtiges Thema an dem sonnigen Freitagnachmittag war die Anerkennung – denn wer seine Zeit opfert, um ehrenamtlich hinter der Ladentheke zu stehen, den Einkauf zu managen oder die Bücher zu pflegen, verdient – wenn schon kein Geld – natürlich Dank und Aufmerksamkeit! Um Mitarbeiter zu binden, sei Anerkennung unverzichtbar, da waren sich alle einig.



Dazu können gehören: Gemeinsame Ausflüge, Einladungen zum Essen, aufmerksamer und freundlicher Umgang miteinander, Mitarbeitererrabatte, Gratulationen zum Geburtstag. Letzter Punkt wurde gleich praktisch erprobt – mit einem Geburtstagsständchen für die Leiterin des gastgebenden Murnauer Weltladens.



Die Eine Welt-Promotorin informiert:
Neuigkeiten aus der Eine Welt-Arbeit
Für Aktive und Interessierte aus der Region Oberbayern Süd

Ausgabe 4/2019

Fairtrade

Gewinner des Fairtrade-Town-Wettbewerbs 2019

Neumarkt ist „Hauptstadt des Fairen Handels“

Neumarkt in der Oberpfalz konnte sich gegen 99 Kommunen und Städte durchsetzen und ist „Hauptstadt des Fairen Handels 2019“. Damit gewinnt zum ersten Mal eine Kommune aus Bayern den Titel. Auch den dritten Platz konnte mit Nürnberg eine bayerische Stadt abräumen. Der Wettbewerb zeichnet seit 2003 Kommunen aus, die sich für den Fairen Handel und Faire Beschaffung einsetzen.

Die Preisverleihung fand am 18. September 2019, im Kölner E-Werk statt. Für den Schirmherrn des Wettbewerbs, Bundesentwicklungsminister Gerd Müller, überreichte sein Abteilungsleiter Dr. Bernhard Felmborg die Preise.

Die Stadt überzeugte die Jury unter anderem mit ihrem starken und breit aufgestellten gesellschaftspolitischen Engagement und der festen, strategischen Verankerung des Gedankens des Fairen Handels in der bayerischen Kommune. Als preiswürdig erachtete die Jury auch die tiefe, regionale wie thematische Vernetzung der Kommune mit anderen Akteuren. Weitere Infos [hier](#)



Die Gewinnerkommunen des Wettbewerbs 2019. Foto: Jörg Loeffke

Fairtrade

Fortbildung für Weltläden

Grundlagenkurs „Mit Bildung mehr erreichen“

Freitag, 8. November 2019, 10:00 – 16:00 Uhr, Haimhausen

Der Grundlagenkurs richtet sich an Interessierte an der Bildungsarbeit zum Fairen Handel und soll die Frage klären, wie Bildungsarbeit im und mit dem Weltladen gelingen kann.

Anmeldung bis 25. Oktober 2019 telefonisch unter (08133) 99 695 141 oder per Mail schiller@fairbayern.de. Die Veranstaltung ist eine Kooperation des FAIR Handelshaus Bayern mit dem Weltladen-Dachverband. [Hier](#) finden Sie weitere Infos.



Die Eine Welt-Promotorin informiert:
Neuigkeiten aus der Eine Welt-Arbeit
Für Aktive und Interessierte aus der Region Oberbayern Süd

Ausgabe 4/2019

Kommunen

Nachhaltige Vergabe leicht gemacht

Tool für Nachhaltige Vergabe

Auf der Internetseite *Kompass Nachhaltigkeit* gibt es ein neues Werkzeug: Das „[Vergabetool](#)“ führt Schritt für Schritt durch wichtige Entscheidungen vor einer Ausschreibung. Verantwortliche in der Beschaffung können mit dem Tool erfolgreich soziale sowie ökologische Kriterien in ihr Vergabeverfahren einbinden. Entstanden ist das Tool im Rahmen des von der Servicestelle Kommunen in der Einen Welt geförderten (SKEW) Projekts „[Gute Arbeit fairbindet – faire öffentliche Beschaffung](#)“. Die Servicestelle bietet übrigens Schulungen für Kommunen oder Beschaffungsstellen zur Nutzung der Seite *Kompass Nachhaltigkeit* im Vergabeprozess an. Die Internetseite wurde im Auftrag des Bundesministeriums für Wirtschaftliche Zusammenarbeit und Entwicklung erstellt, um Kommunen dabei zu helfen, bei der Beschaffung auf Umwelt- und Sozialstandards zu achten. Infos [hier](#)



Kommunen

Neue Wege für eine faire, ökologische und nachhaltige Beschaffung

Bundesweite Beschaffungskonferenz

12. November 2019 in Erfurt

Immer mehr Kommunen machen sich auf den Weg zu einer nachhaltigen öffentlichen Beschaffung. Um dabei den langen Atem nicht zu verlieren, ist es wichtig, Verbündete zu finden. Lokale Initiativen und Organisationen sind ebenfalls bereits seit Jahren in diesem Feld aktiv.



Doch wie können Nachhaltigkeitsakteure sinnvoll einbezogen werden und wo lohnt sich eine Zusammenarbeit für beide Seiten? Wie können zum Beispiel Schulen und Kantinen ihre Lebensmittel aus der solidarischen Landwirtschaft beziehen? Auf welche Weise können gemeinnützige Organisationen mit ihrem Fachwissen die Stadt oder Kommune inhaltlich bei der fairen Beschaffung unterstützen? Und können auch Sozialunternehmen zu einer nachhaltigen Beschaffung beitragen?

Ziel der Konferenz ist es, den Dialog über Chancen und Herausforderungen anzuregen, gute Erfahrungen auszutauschen und Impulse für innovative Kooperationen für eine öffentliche Beschaffung zu setzen.

Die Kosten für Anreise und Unterkunft der Teilnehmenden werden vom Veranstalter übernommen.

Das Programm folgt in Kürze unter: <https://finep.org/beschaffungskonferenz>

Die Eine Welt-Promotorin informiert: Neuigkeiten aus der Eine Welt-Arbeit Für Aktive und Interessierte aus der Region Oberbayern Süd

Ausgabe 4/2019

Kommunen

Bernried

Infoveranstaltung zu Nachhaltiger und Fairer Öffentlicher Beschaffung in Bernried

Im Rahmen der Fairen Woche hat die Steuerungsgruppe der Fairtrade-Town Bernried eine Veranstaltung zum Thema Nachhaltige Beschaffung für den Gemeinderat und lokale Firmen organisiert.

Der Vortrag von Vivien Führ (agado Gesellschaft für nachhaltige Entwicklung) im Sitzungssaal der Gemeinde am Donnerstag, den 12.09. war gut besucht. Die anwesenden Gemeinderäte und Vertreter verschiedener Organisationen – auch Gäste aus Seeshaupt und ein Einkäufer der nahe gelegenen Klinik Höhenried waren darunter – konnten zahlreiche Anregungen für die praktische Umsetzung mit nach Hause nehmen. Die Steuerungsgruppe will beim Thema am Ball bleiben und im nächsten Jahr darauf hinwirken, dass bei der Feier zum neuhundertjährigen Jubiläum der Gemeinde bevorzugt nachhaltige Produkte angeboten werden.

Diese Veranstaltung steht stellvertretend für eine von vielerlei Aktionen im Rahmen der Fairen Woche im südlichen Oberbayern. Auch sonst sind die Fairtrade-Gemeinden und Weltläden in der Region sehr aktiv und es wäre unmöglich, allen ideenreichen Aktionen und Initiativen in der Region in diesem Newsletter gerecht zu werden!

Wer gerne eine ähnliche Veranstaltung organisieren möchte, kann sich für Unterstützung und Beratung gerne an mich wenden:

ew-promotor_in.obb.sued@indienhilfe-herrsching.de



Vivien Führ (agado Gesellschaft für nachhaltige Entwicklung) erläutert die Grundlagen Nachhaltiger Beschaffung



Die Eine Welt-Promotorin informiert:
Neuigkeiten aus der Eine Welt-Arbeit
Für Aktive und Interessierte aus der Region Oberbayern Süd

Ausgabe 4/2019

Kommunen

Was Städte zur Lösung des Plastikmüllproblems beitragen können

Dialogveranstaltung zur Lösung des Problems von Plastikabfällen

Dienstag, 3. bis Donnerstag, 5. Dezember 2019, Hamburg

Die internationale Städteplattform „Connective Cities“ und die Stadtreinigung Hamburg organisieren die Dialogveranstaltung „**Plastikabfälle – Der Beitrag kommunaler Abfallwirtschaft zur Lösung des Problems**“. Themen der Veranstaltung sind getrennte Hausmüll-Sammelsysteme, die nachhaltige Nutzung von Kunststoffen sowie die Vermeidung von Plastikmüll. Infos [hier](#)

Kommunen

Städtepartnerschaften zum Globalen Süden

Dossier „Starke kommunale Partner“

Viele deutsche Kommunen setzen sich mit Partnerkommunen im Globalen Süden für eine nachhaltige Entwicklung ein. Mit der Redaktion „welt-sichten“ hat die Servicestelle Kommunen in der Einen Welt das Dossier

„Starke kommunale Partner – Wie Städte, Gemeinden und Landkreise sich für globale Nachhaltigkeit engagieren“ herausgegeben. Es stellt konkrete Handlungsansätze und Projekte vor. Zudem werden Fördermöglichkeiten für Kommunen aufgezeigt.

Download und Bestellung [hier](#)



Kommunen

Nachhaltige IT

Leitfaden zur umweltfreundlichen öffentlichen Beschaffung von Software

Wie umweltverträglich Informations- und Kommunikationstechnik genutzt wird, hängt auch von der Software ab. Sie beeinflusst den Energiebedarf und kann dazu beitragen, dass Hardware vorzeitig ausgetauscht werden muss. Ein vom Umweltbundesamt herausgegebener Leitfaden enthält einen Katalog von Kriterien für die Beschaffung umweltverträglicher Software und erläutert, wie Beschaffungsstellen ihn bei Ausschreibungen einsetzen können. Download [hier](#)



Lesestoff & Filme

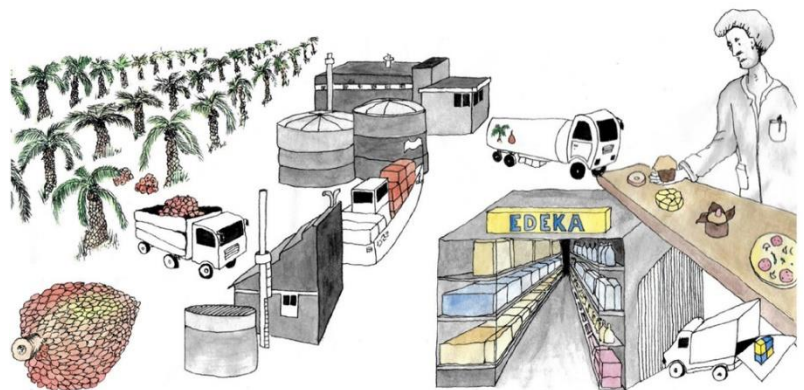
Lesestoff

Nachhaltigkeit

Studie: Deutschlands Rohstoffhunger und seine Folgen im globalen Süden

Die Christliche Initiative Romero (CIR) hat eine neue Studie veröffentlicht: „Deutschlands Rohstoffhunger und seine Folgen im globalen Süden“. Sie zeigt die menschenrechtlichen Auswirkungen der Palmölproduktion in Guatemala und des Kupfer- und Molybdänabbaus in Mexiko auf.

Die Unternehmen ADM Mainz GmbH, Vandemoortele und Edeka sowie Aurubis und Thyssenkrupp sind an den Lieferketten der Rohstoffe beteiligt. Die Ergebnisse der Studie machen deutlich, dass die Bundesregierung einen gesetzlichen Rahmen zu menschenrechtlichen Sorgfaltspflichten verabschieden muss, damit die Lebensgrundlagen betroffener Menschen bewahrt und ihre Menschenrechte geschützt werden. Studie, Kurzfassung und Antworten der Unternehmen [auf der Seite der CIR](#)



Zeichnung: Ulrike Pfund

Lesestoff

Konsum

Fair einkaufen – aber wie? Das Handbuch für fairen Konsum

Ganz klar: Der beste Konsum ist derjenige, der nicht stattfindet. Wenn aber doch für den täglichen Bedarf eingekauft oder eine größere Anschaffung gemacht werden muss, hilft hoffentlich dieses Buch von Martina Hahn und Frank Herrmann. Ausführliche Hintergrundinfos über den Fairen Handel, über Faire Mode, Faire Geldanlagen, Faire Elektronik und Faires Reisen. Außerdem bietet das Buch jede Menge Adressen, Weblinks, Literaturempfehlungen und Einkaufstipps. Für 32,90 Euro in der nächsten Buchhandlung oder [hier](#) bei einem „sozialen“ Online-Buchhandel bestellen.



Die Eine Welt-Promotorin informiert:
Neuigkeiten aus der Eine Welt-Arbeit
Für Aktive und Interessierte aus der Region Oberbayern Süd

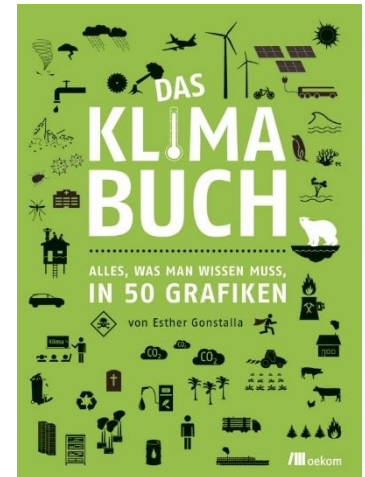
Ausgabe 4/2019

Lesestoff

Klimawandel

Das Klimabuch – Alles, was man wissen muss, in 50 Grafiken (oekom Verlag)

Dürre und Hitzewellen, aber auch Kälteeinbrüche, Überflutungen und Starkregen: Die Klimakrise ist zu einem globalen Thema geworden, das niemand mehr ignorieren kann. Hier setzt »Das Klimabuch« an: Mit der Unterstützung zahlreicher Wissenschaftler hat Esther Gonstalla die komplexen Zusammenhänge und wissenschaftlichen Daten zur globalen Erwärmung zu leicht verständlichen Infografiken verarbeitet – für alle, die nicht nur begreifen, sondern auch handeln wollen. Das Buch kostet 24 Euro und kann in jeder Buchhandlung oder [hier](#) bestellt werden.



Lesestoff

Bericht über SDGs

Nachhaltigkeitsziele nun auf Deutsch

Am Montag, den 24. und Dienstag, den 25. September 2019 fand der alle vier Jahre auf Ebene der Staats- und Regierungschefs tagende Nachhaltigkeitsgipfel der Vereinten Nationen (UN) in New York statt. Rechtzeitig zum Gipfel liegt der im Juni 2019 von den UN veröffentlichte „Sustainable Development Goals Report 2019“ nun auch in deutscher Sprache vor. PDF zum Download [hier](#)

„TV“

Scientists4Future

YouTube-Video zur laufenden klimapolitischen Debatte

Für dieses YouTube-Video zum Thema Klimawandel hat die Wissenschaftsjournalistin und Chemikerin Mai Thi Nguyen-Kim unter anderem Klimaforscher Ottmar Edenhofer, Direktor des Potsdam-Institut für Klimafolgenforschung, interviewt. Sehenswert!



<https://www.youtube.com/watch?v=4K2Pm82lBi8&feature=youtu.be>



Die Eine Welt-Promotorin informiert:
Neuigkeiten aus der Eine Welt-Arbeit
Für Aktive und Interessierte aus der Region Oberbayern Süd

Ausgabe 4/2019

TV

Wirtschaft und Menschenrechte

Staudammbruch in Brasilien: Die Rolle des TÜV Süd

Sehr guter Beitrag (8:54 Minuten) am 17.10.2019 in der ARD / „Monitor“ zur Verantwortung des TÜV-Süd an einem Dammbbruch in Brasilien – eignet sich wunderbar für die Bildungsarbeit:

<https://www.ardmedia-thek.de/daserste/player/Y3JpZDovL3dkci5kZS9CZWl0cmFnLTy4ZTdmNDkwLWNjYmItNG-MyNC1iNjUwLWMzOWZmY2E3ZGJhMw/staudammbruch-in-brasilien-die-rolle-des-tuev-sued>

„TV“

Spannender Dokumentarfilm jetzt auch als DVD und On Demand

„Welcome to Sodom – Dein Smartphone ist schon hier“

Eine der größten Elektro-Müllhalden der Welt befindet sich im Stadtteil Agbogbloshie in Accra, Ghana. Rund 6.000 Männer, Frauen und Kinder leben und arbeiten hier. Sie selbst nennen diesen Ort „Sodom“. Die österreichischen Filmemacher verbrachten mehrere Monate in Agbogbloshie und haben einen Film geschaffen, der in gewaltigen Bildern den Alltag der Menschen portraitiert, die europäischen Elektroschrott ausschachten, um an die wertvollen metallenen Rohstoffe zu gelangen.



„Welcome to Sodom“ ist ein Dokumentarfilm, der den Zuschauer*innen nichts erklärt, er erhebt nicht den moralischen Zeigefinger und er gibt keine Antworten. Er lädt das Publikum ein, den Mikrokosmos von Agbogbloshie zu sehen und zu entdecken, auch ohne ihn zu verstehen. Nach diesem Film hat man den Kopf voller Fragen und voller Bilder – Bilder, die mächtig sind, die beeindruckend und berührend sind, die zugleich unfassbar schön und verstörend sind.

Wer es nicht ins Kino geschafft hat, um den Film zu sehen kann das ab 10. Oktober 2019 auf DVD und Blu-Ray, als Video-On-Demand und digitalem Download nachholen.

Alle Infos dazu gibt es hier: www.welcome-to-sodom.de



**Die Eine Welt-Promotorin informiert:
Neuigkeiten aus der Eine Welt-Arbeit**
Für Aktive und Interessierte aus der Region Oberbayern Süd

Ausgabe 4/2019

Termine

--- Termine in der Region ---

- 24.10.2019, 18:30 – 21:00 Uhr, Garmisch- Partenkirchen, Themenabend Afrika: „Seenotrettung und Fluchtwege“** mit ehemaligem Crewmitglied der „Sea-eye“. Infos [hier](#)
- 24.10.2019, 19 Uhr, Weßling, Vortrag „Ökologische Geldanlage – Ihr Geld verändert die Welt“**, Referent: Dr. Christoph Schwingenstein, Vorstand der Umwelt-Akademie e.V., Veranstaltungsort: Weßlinger Pfarrstadel
- 28.10.2019, 20.00 Uhr, Wolfratshausen, Vortrag: „FAIRreisen: Nische oder Notwendigkeit?“**, Referent: Buchautor Frank Herrmann, Veranstaltungsort Stadtbücherei Wolfratshausen, Veranstalter: Steuerungsgruppe Fairtrade-Town Wolfratshausen in Kooperation mit der Stadtbücherei, Eintritt: frei; um Reservierung wird gebeten: (08171) 76455 oder per Mail an <info-buecherei@wolfratshausen.de
- 03.11.2019, 17:00 Uhr, Windach, Benefizkonzert** des Eine Welt Förderkreis Windach e.V., die Bigband der Hochschule München lässt den Sound von Count Basie, Benie Goodman und Glenn Miller hochleben, Ort: Windacher Pfarrsaal
- 05.11.2019, 18:00 Uhr, Starnberg, Auszeichnungsfeier des Fairtrade-Landkreis Starnberg in Verbindung mit der offiziellen Vorstellung und Verkostung der „SeenLiebe-Schokolade“**, mit Filmvorführung DECOLONIZE CHOCOLATE über das Münchener Unternehmen fairafric, Ort Kino Breitwand Starnberg, Wittelsbacherstr. 10, Infos [hier](#)
- 11.11.2019, 18.00 Uhr, Landsberg, Treffen kirchlicher und nicht-kirchlicher Partnerschaftsgruppen mit Vortrag zur Medienarbeit mit Facebook, Twitter & Co**, Infos [hier](#)
- 19.11.2019, 19:30 Uhr, Seefeld, Reihe Agenda-21-Kino: Film „Erde“** im Kino Breitwand Schloss Seefeld, Filmgespräch mit Michael Kopatz vom Wuppertal Institut. Infos [hier](#)
- 05.11.2019, 18:00 – ca. 20:30 Uhr, Peiting, kostenfreie Fortbildung für Ehrenamtliche: Junge Menschen im Verein aktiv einbinden**, Veranstalter: Koordinierungsstelle Bürgerengagement Landratsamt Weilheim-Schongau, Referent: Martin Holzner vom Bayerischen Jugendring. Infos [hier](#)
- 23.11.2019, 16.00 – 20.00 Uhr, Vortrag und gemütliche Runde: "2 Jahre Tansania-Kids e.V."** (Vortrag ca. 17.00-18.30 Uhr), Evangelisches Gemeindehaus Utting, Laibnerstr. 20, 86919 Utting
- 28.-29.11.2019, Tutzing, Du.bist.Transformation!, Tutzinger Transformationstagung**, Infos [hier](#)
- 30.11.2019, 17:00 Uhr, Windach, Benefizkonzert** des Eine Welt Förderkreis Windach e.V., „Festliches Adventskonzert“, Ort: Windacher Pfarrsaal



**Die Eine Welt-Promotorin informiert:
Neuigkeiten aus der Eine Welt-Arbeit**
Für Aktive und Interessierte aus der Region Oberbayern Süd

Ausgabe 4/2019

--- Bayernweite Termine ---

- 17.10.2019, 19.00 Uhr, München, Vortrag u. Diskussion: „Chance nutzen statt Ressourcenfluch 4.0 – die Rohstoffwende“**, ReferentInnen: Kathrin Hartmann (Journalistin) & Michael Reckordt (PowerShift). Ort: EineWeltHaus München, Infos [hier](#)
- 08.11.2019, 10:00-16:00 Uhr, Amperpettenbach: Grundlagenkurs „Mit Bildung mehr erreichen: Der Weltladen als Lernort - Bildungsarbeit im Weltladen“** im FAIR Handelshaus Bayern. Infos [hier](#)
- 30.11.2019, ab 18.00 Uhr, München, Basar der Kulturen**, im EineWeltHaus, Schwanthalerstraße 80, Großer Saal E01+Foyer, Veranstalter: Multikultureller Stammtisch in Kooperation mit Nord Süd Forum München e.V.

Impressum

Indienhilfe e.V., Annika Waymann
Eine Welt-Regional-Promotorin Oberbayern-Süd
Indienhilfe e.V. Herrsching,
Welthaus „Alte Schule“,
Luitpoldstr. 20, 82211 Herrsching,
www.indienhilfe-herrsching.de
E-Mail: ew-promotor_in.obb.sued@indienhilfe-herrsching.de
Tel: 08152-99 99 514

Der Herausgeber ist für den Inhalt allein verantwortlich.
Gefördert aus Mitteln der Bayerischen Staatskanzlei und über Engagement Global aus Mitteln des BMZ



Wer diesen Rundbrief nicht mehr erhalten möchte, sende bitte eine kurze Mitteilung an ew-promotor_in.obb.sued@indienhilfe-herrsching.de.
Gerne nehme ich Ihre Informationen und Termine mit auf!